

Advertisement.

Zum öffentlichen Verkauf des Nachlasses nach dem hier verstorbenen Obristlieutenant von Arnstedt bestehend in einigen Silberzeug, Meubles, Kleidungsstücken, diverser Wäsche, Jagdgewehre, so wie Jagdapparat, Hausgeräthen u. s. w. ist ein Termin auf den 1sten März c. früh 10 Uhr im Lokale des hiesigen Invaliden-Hauses angesetzt worden, und werden hierzu Kauflustige und Zahlungsfähige mit dem Bemerken eingeladen, daß der Zuschlag jedesmal an den Meistbiethenden, jedoch nur gegen gleich baare Zahlung erfolgen wird.

Rybnik, den 6ten Februar 1832.

Der Königl. Kreis Justiz-Rath.
v. Larisch.

Advertisement.

Vom 1. April d. J. ab ist der Schlossgarten hieselbst auf ein, erforderlichen Falls aber auch auf drei Jahre zu verpachten, wozu ein Licitations-Termin auf den 24sten d. Mts. im hiesigen Schlosse Nachmittags 3 Uhr anberaumt worden ist, zu welchem qualifizierte und cautionsfähige Gärtner eingeladen werden. Die Bedingungen werden am Termine bekannt gemacht, und können auch vor demselben hier zu jeder schicklichen Zeit eingesehen werden.

Schloß Hultschin, den 3. Febr. 1832.

Die Landschaftl. Caquestration.

Advertisement.

Neuen gallizischen rothen Klee:saamen von vorzüglicher Qualität ist billig zu haben bei

Kaufmann Klause,
Oder-Gasse.

Anzeige.

Für einen jungen Mann, welcher die Oeconomie gründlich auf einer großen Herrschaft erlernen will, bietet sich eine gute Gelegenheit dar, und würde derselbe unter sehr soliden Bedingungen angenommen werden. Von seinen Vorkenntnissen, Brauchbarkeit und Vermögensumständen wird der Betrag der Pension abhängen, ja, bei dürftigen Umständen dieselbe vielleicht ganz erlassen werden. — Man wird es sich zur angenehmen Pflicht machen, nach wohl verwendeter Lehrzeit und guter Aufführung für das weitere Fortkommen des Elaven bestmöglichst zu sorgen, wie dies bereits bisher immer gelungen ist.

Man beliebe sich deshalb in frankirten Briefen an die Redaktion des Oberschlesischen Anzeigers gefälligst zu wenden.

Anzeige.

Ein Gärtner, welcher seine Kunst gründlich erlernt hat, worüber seine Zeugnisse sehr vortheilhaft sprechen, wünscht, entweder als Kunstgärtner einen ansehnlichen Dienst zu bekommen, oder, einen bedeutenden Garten zu pachten. Anmeldungen beliebe man durch die Redaktion des Oberschlesischen Anzeigers gefälligst befördern zu lassen.

Ball = Anzeige.

Da die am 1sten und 29sten Januar bei mir statt gefundenen Bälle zur größten Zufriedenheit der geehrten Theilnehmer ausgefallen, so veranlaßt mich dieses, auf den 19. Februar wieder einen Ball, und zwar den letzten in dieser Fasnacht zu arrangiren, wozu ich ganz ergebenst einlade.

Ratiborer-Hammer, den 10. Febr. 1832.

Drischel.